

Der berühmte italienische Meister vergegenwärtigt uns in dem obgenannten Bilde bekanntlich den Augenblick, wo Jesus zu den Aposteln spricht: „Einer aus euch wird mich verrathen.“ Ob nun die Darstellung gerade dieses erschütternden Momentes als Andenken an die erste heil. Communion entspreche, halten wir für sehr fraglich. Das Bild ist übrigens rein und gut reproducirt; die „gothische“ Umrahmung kann uns jedoch nicht gefallen.

Meran.

A. Egger.

- 55) **Der neue Herzenskalender.** Conferenzen für die Mitglieder des 3. Ordens des heil. Franciscus. Von P. Marcus Prattes, Priester der Congregation des allerheiligsten Erlösers. Mit Approbation des fürstbischöfl. Ordinariates Seckau und Erlaubnis der Dbern. Klein- Octav, 98 Seiten, Ladenpreis 30 kr. = 60 Pf. Druck und Verlag von Fel. Rauch in Innsbruck.

Das Schriftchen enthält 16 meist recht brauchbare Unterweisungen, in denen die Tertiaren angewiesen werden, wie sie das Jahr nach dem Sinne der Ordensregel heiligen sollen.

Brünn. P. Franz Ser. Tischler, O. C., Rector d. Theologie.

- 56) **Der Mensch und sein Engel.** Ein Gebetbuch für katholische Christen von Alban Stolz. 8. Aufl. (Approbation vom hochwüdt. Erzbischofe von Freiburg.) Freiburg, Herder. Mit farbigem Titelbild. Ausgabe Nr. 8. 16°. (VII u. 492 S.) Preis 90 Pf. = 54 kr.

Alban Stolz, der Mann, welcher in seinen zahlreichen Volkschriften wie ein Prophet des Herrn unter dem deutschen Volke gewirkt hat, „ein gewaltiger Jäger vor dem Herrn“, der auf allerhand Wegen und Stegen den Seelen nachging, und sie zu treffen und zu fassen wußte, hat auch ein Gebetbuch unter obigem Titel geschrieben. Dasselbe ist kein Keuling mehr, geht schon in der achten Auflage in's Land, gut zu Fuß, wie seine Brüder und Schwestern. Es ist so eingerichtet, daß immer die Anleitung und die Anwendung im Gebete unmittelbar aufeinanderfolgen. Echt katholische Denk- und Gebetsweise athmet aus allen Theilen; das Beste und Schönste dürfte in der Beichtandacht und in den Betrachtungen zum Leiden Christi niedergelegt sein.

Ein duftiges Salon-Gebetbuch ist es nicht; auf Büchergestellen, wo die eleganten Classifier thronen, wird es sich nicht ruhig halten; Sammt- und Schmelz-Einband stehen ihm kaum gut an; es ist von Alban Stolz und gehört — zum Beten.

Lin.

Religionslehrer Joh. G. Huber.

- 57) **Jesus, meine Liebe!** Katholisches Gebetbuch, zusammengestellt und bearbeitet von Josef Mohr. **Vierte**, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit bischöfl. Approbation. Regensburg, Verlag von Fr. Pustet, 1887. 700 S. 16°. Ladenpreis ungebund. M. 2. — = fl. 1.20.

Ein Gebetbuch von großer Reichhaltigkeit wird hier geboten, zusammengestellt und bearbeitet aus den Gebeten der Kirche und der Heiligen Gottes und den Schriften gottseliger Männer, somit aus den verlässlichsten Quellen, was dem Buche einen ganz besonderen Werth verleiht. Außer den gewöhnlichen Gebeten enthält es den kirchlichen Festkalender, Andachten auf das ganze Kirchenjahr — darunter für die Vespere und das Completorium auch den lateinischen Text — ferner Gebete für besondere Anliegen und Verhältnisse nebst zweiundzwanzig Titaneien.

Lin.

P. Benedict Herzog, Carmeliten-Ordenspriester.